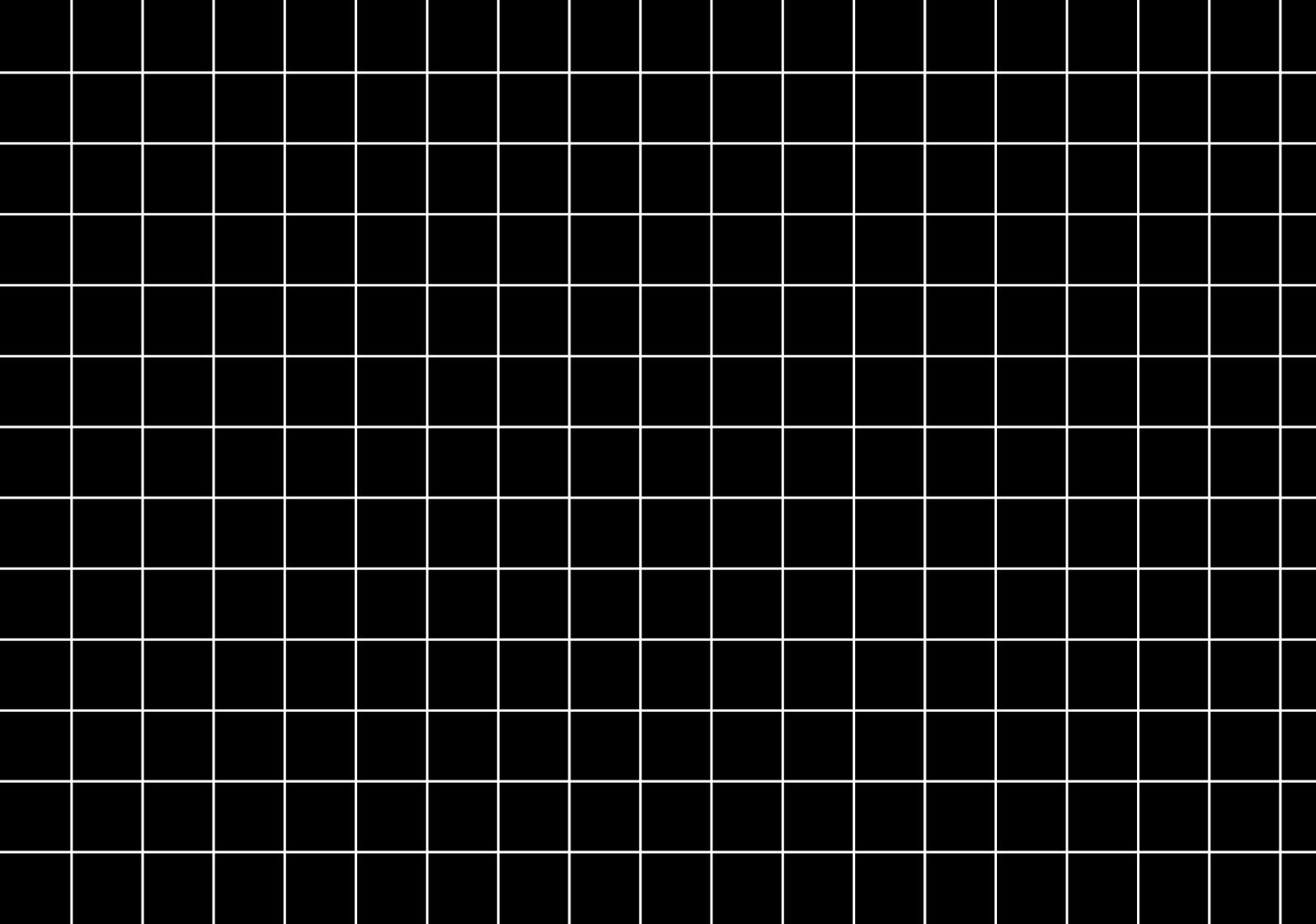




**abraxas  
augzburg**

**16. – 18. juni 2023**

bundes.  
**36. festival.**  
**film.**



<b>0 2</b>	grüßworte	
	veranstaltungsort	<b>0 5</b>
<b>0 8</b>	preiskategorien preisgeld	
	jurys & auswahlgremien	<b>1 0</b>
<b>1 2</b>	filmblock 1-3	
	programmübersicht freitag & samstag	<b>1 8</b>
<b>2 0</b>	filmblock 4-7	
	preisverleihung moderation	<b>2 8</b>
<b>3 0</b>	jurygespräch rahmenprogramm	
	festivalteam & adressen filmregister	<b>3 4</b>
<b>3 6</b>	schlusswort	

**Herausgeber**

Deutsches Kinder- und  
Jugendfilmzentrum (KJF)  
Remscheid, Juni 2023

**Redaktion**

Andy Happel  
Claudia Horvat  
Katarzyna Salski

**Texte/redaktionelle Mitarbeit**

Anja Drees-Krampe  
Andy Happel  
Claudia Horvat  
Katarzyna Salski  
Stefan Stiletto  
Holger Twele

**Fotos**

Katrin Chodor (S. 2 links), Medienstelle  
Augsburg (S. 2 rechts), Bundesregie-  
rung Laurence Chaperon (S. 3), Stadt  
Augsburg (S. 4), Hochschule Augsburg  
(S. 5, S. 36), Andy Happel (S. 10, S. 28),  
Martina Ledabo (S. 11)

**Gestaltung**

Andy Happel  
Hochschule Augsburg  
Fachwerkstatt Identity Design  
Projektgruppe unter der Leitung von  
Prof. Stefan Bufler & Philipp Hoffmann

**Druck**

flyeralarm

**Auflage**

500





### Katarzyna Salski

Festivalleiterin /  
Deutsches Kinder- und  
Jugendfilmzentrum

Liebe Filmmacher\*innen,  
liebe Besucher\*innen,

willkommen (zurück) in Augsburg! Schon im letzten Jahr gastierte das Bundes.Festival.Film. in dieser wunderschönen Stadt und begrüßte junge und ältere Filmschaffende aus dem gesamten Bundesgebiet. Diese erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen dem Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum und der Medienstelle Augsburg des JFF e.V. führen wir in diesem Jahr fort und freuen uns sehr, euch zum zweiten Mal in Augsburg begrüßen zu dürfen.

Dieses Jahr gibt es wieder die besten Produktionen aus unseren Wettbewerben Deutscher Jugendfilmpreis und Deutscher Generationenfilmpreis zu sehen. Insgesamt 40 Filme können wir euch an diesem Wochenende präsentieren. Sie spiegeln nicht nur die besten Filme aus über 550 Einreichungen in den beiden Wettbewerben wider, sondern zeigen auch eine

einzigartige filmische Vielfalt und die Sichtweisen verschiedener Generationen. Die Altersspanne der diesjährigen Teilnehmenden reicht von 4 bis 79 Jahren! Ob Neuling, angehender Profi oder „alter Hase“: Ihr als Filmmacher\*innen aus ganz Deutschland kommt zusammen und könnt euch hier zu euren Filmen austauschen. Wir freuen uns auch sehr über das lokale Publikum – die Filmfans aus der Stadt Augsburg. Als Ort der besonderen Begegnungen erwartet euch alle in Augsburg ein Festival in schöner Atmosphäre, mit tollen Filmen und einzigartigem Flair!

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle noch bei unseren Förderern und Kooperationspartnern: dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, dem Bildungs-, Kultur- und Sozialreferat der Stadt Augsburg und der Hochschule Augsburg. Entsprechend lässt sich abschließend nur noch sagen: Toll, dass ihr da seid, viel Spaß beim Bundes.Festival.Film. 2023 – und Film ab!

*K. Salski* *C. Horvat*

### Claudia Horvat

Medienstelle Augsburg des  
JFF e.V.





**Lisa Paus** MdB  
Bundesministerin für Familie,  
Senioren, Frauen und Jugend

Liebe Besucher\*innen des Bundes.Festival.Film.,  
liebe Teilnehmende der Filmwettbewerbe,

es ist wieder so weit – das Bundes.Festival.Film.  
präsentiert die besten Einsendungen aus den Bun-  
deswettbewerben „Deutscher Jugendfilmpreis“ und  
„Deutscher Generationenfilmpreis“ – und das zum  
36. Mal. Über 7.000 Teilnehmende und über 550  
Filmeinreichungen in den diesjährigen Wettbewerben  
zeigen: Das Medium Film spielt für Menschen jeden  
Alters eine wichtige Rolle. Denn Filme motivieren zur  
aktiven Auseinandersetzung, beleuchten auch kritische  
Themen und eröffnen neue Perspektiven auf unter-  
schiedlichste Lebensrealitäten.

Das zeigt sich auch bei den Beiträgen zu den dies-  
jährigen Sonderthemen „Ton: läuft!“ und „Was wäre,

wenn?“. Filmschaffende verschiedener Generationen  
beeindrucken mit eigenwilligen, kreativen Ideen und  
innovativen Produktionen. Sie schaffen Raum für den  
Austausch zwischen Jung und Alt, zwischen Anfänger\*innen und angehenden Profis. Das Bundes.Festival.  
Film. ist ein Ort für Filmenthusiast\*innen jeden Alters  
und bietet Platz für Begegnung und Gespräche – über  
eigene Erfahrungen, außergewöhnliche Ansichten und  
fremde Lebenswelten. Über Themen, die uns alle be-  
wegen.

Mein besonderer Dank gilt allen Teilnehmenden für ihre  
wertvolle Arbeit und ihre vielfältigen Beiträge. Ebenso  
danke ich dem Deutschen Kinder- und Jugendfilmzen-  
trum, der Medienstelle Augsburg, der Stadt Augsburg  
sowie den zahlreichen weiteren Partner\*innen, die diese  
Veranstaltung mit ermöglichen. Euch und Ihnen allen  
wünsche ich viel Spaß mit den Filmen und ein inspirie-  
rendes Film-Festival in Augsburg!

Mit freundlichen Grüßen

*Lisa Paus*

**Eva Weber**

Oberbürgermeisterin der Stadt Augsburg

Liebe Filmemacherinnen und Filmemacher,  
liebe Film- und Kinofans, liebes Publikum!

Wie schön, dass Augsburg für dieses cineastische Festival erneut den roten Teppich ausrollt – diesmal im Kulturhaus „abraxas“ und damit an einem Veranstaltungsort mit einer spannungsreichen Historie. Nicht weniger spannend ist es, selbst einen Film zu produzieren und sich damit den Herausforderungen dieses komplexen und kreativen Produktionsprozesses zu stellen. Diese Wettbewerbsaufgabe haben auch in diesem Jahr beachtlich viele Teilnehmende im Deutschen Jugendfilmpreis und im Deutschen Generationenfilmpreis angenommen. Von der ersten Idee hin zum Drehbuch, dem Finden von Darstellenden und Drehorten, der Kameraführung, der Regie samt Schnitt bis zur endgültigen Präsentation auf der großen Leinwand werden viel Zeit und Arbeit investiert. All das wird begleitet von großer Freude, neuen Freundschaften und reichlich Lebenserfahrung.

Nicht zuletzt spielt das Bundes.Festival.Film. eine große Rolle, was die Motivation und Ermutigung unseres Film-Nachwuchses und andererseits dessen Professionalisierung betrifft. Selten kommen Filmemacherinnen und -macher und Filmschauende so intensiv und offen ins Gespräch, um die persönlichen Eindrücke in einer wertschätzenden Atmosphäre auszutauschen.

Ich bin sehr dankbar, dass die Medienstelle Augsburg des JFF e.V. als Kooperationspartner dieses vom Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF) kuratierte Festival ein weiteres Mal in Augsburg ausgerichtet. Für die Stadt Augsburg ist die medienpädagogische Einrichtung ein wichtiger Partner. Sie fördert die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen und bietet ihnen die Möglichkeit, mit Medien eigene Ideen und Sichtweisen umzusetzen. Ich wünsche allen Festivalmacherinnen und -machern, den Teilnehmenden und dem Publikum großartige Kino-Momente, anregende Diskussionen, viel Inspiration und Vergnügen!

Herzlicher Gruß






### Anmeldung und Akkreditierung

Zum zweiten Mal findet das Bundes.Festival.Film. in Augsburg statt. Dieses Jahr gastieren wir im Kulturhaus abraxas, Sommestraße 30, 86156 Augsburg. Die Festivalgäste können sich bei unserem Informationsstand im Eingangsbereich des abraxas anmelden und erhalten hier alle wichtigen Informationen.

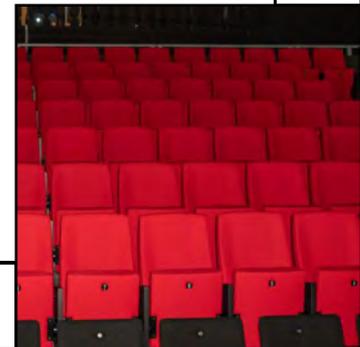
### Eröffnung, Filmprogramm und Preisverleihung

Am Freitag heißen wir alle Filmemacher\*innen und Festivalbesucher\*innen bei der Festivaleröffnung im Kulturhaus abraxas herzlich willkommen! Das Bundes.Festival.Film. wird um 14 Uhr von Vertreter\*innen der Stadt Augsburg sowie den Veranstaltern offiziell eröffnet. Die nominierten Filme beider Wettbewerbe werden hier im Theatersaal gezeigt und auch die Preisverleihung am Samstagabend findet hier statt.

### Verpflegung und Unterkünfte

Für Verpflegung ist gesorgt! Frühstück gibt es in der bereitgestellten Unterkunft, der Jugendherberge/Hostel SLEPS, Unterer Graben 6, 86152 Augsburg. Mittag- und Abendessen werden für alle angemeldeten Festivalgäste im Kulturhaus abraxas als Buffet bereitgestellt.

 /bundesfestivalfilm  @bundesfestivalfilm  www.bundesfestival.de



The image shows a stylized map of a street grid. The streets are represented by white lines on a black background. The streets shown are Sommestraße, Saarburtstraße, Reinöhlstraße, Weldshoferstraße, Grenzstraße, and Reinöhlstraße. There are two bus stop icons, each a blue square with a white bus icon. One is at the intersection of Saarburtstraße and Sommestraße, and the other is at the intersection of Grenzstraße and Sommestraße. A blue box with white text is located at the top right, and another blue box with white text is at the bottom left. A white flower is on the left side, and a white 'X' is near it. A white box with black text is on the right side.

**Buslinie 35**  
Haltestelle  
Landvogtstraße

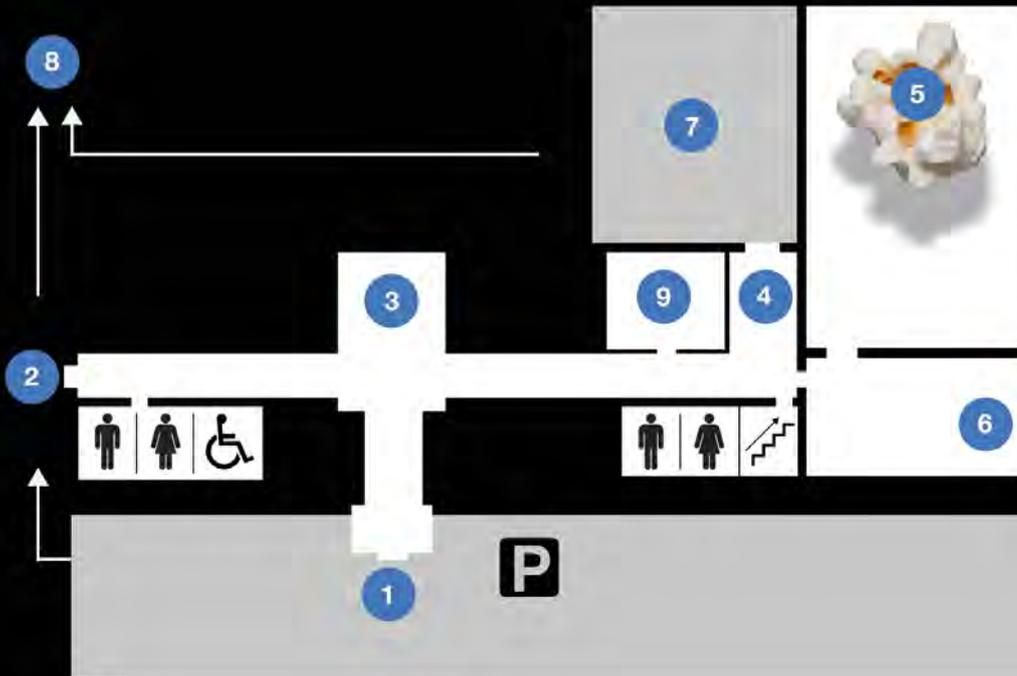
### Anreisemöglichkeiten

Neben der Jugendherberge ist die Bushaltestelle „Klinik Vincentinum“. Von dort fährt der Bus 35 Richtung Augsburg, Pfersee Süd. Der Bus fährt im 20- bzw. 30-Minutentakt. Die Haltestelle „Landvogtstraße“ oder „Kulturhaus abraxas“ wird nach ca. 15 Minuten erreicht. Von beiden Haltestellen aus sind es ca. 4 Minuten Fußweg bis zum Veranstaltungsort. Fahrkarten können im Bus oder online, z. B. über die DB Navigator App, gekauft werden.

**Buslinie 35**  
Haltestelle  
Kulturhaus abraxas

Kulturhaus  
abraxas





- Kulturhaus abraxas**
- 1 - Eingang
  - 2 - Barrierefreier Eingang
  - 3 - Anmeldung und Infopoint
  - 4 - Getränke und Snacks
  - 5 - Kinosaal
  - 6 - Foyer und Buffet
  - 7 - Biergarten
  - 8 - Märchenzelt
  - 9 - Gastronomie



**Deutscher Jugendfilmpreis**

Seit 1988 ist der Deutsche Jugendfilmpreis ein bundesweites Forum für die Produktionen junger Filmmacher\*innen bis 25 Jahre. Er ist offen für alle Themen und Umsetzungsformen, schreibt aber zusätzlich jedes Jahr ein besonderes Jahresthema aus. 2023 lautete das Jahresthema „Ton: Läuft!“. Alle Einreichungen wurden zunächst vom Auswahlgremium gesichtet, das die besten Filme zur Bewertung an die Jury weitergab. Diese entschied schließlich über die Preisträger\*innen in den verschiedenen Altersgruppen. Die Fachjury wird durch die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend berufen.

[www.deutscher-jugendfilmpreis.de](http://www.deutscher-jugendfilmpreis.de)



**Deutscher Generationenfilmpreis**

Der 1998 gegründete Wettbewerb Deutscher Generationenfilmpreis ist ein bundesweites und generationenübergreifendes Filmforum. Es richtet sich zum einen an junge Filmmacher\*innen bis 25 Jahre, die sich inhaltlich mit dem Thema Alter(n) befassen; zum anderen können auch ältere Filmmacher\*innen ab 60 Jahre ihre Produktionen einreichen. Ebenso sind Gemeinschaftsarbeiten beider Altersgruppen zum Wettbewerb zugelassen. Er ist offen für alle Themen und Umsetzungsformen, schreibt aber zusätzlich jedes Jahr ein besonderes Jahresthema aus. 2023 lautete das Jahresthema „Was wäre, wenn?“. Alle Einreichungen wurden zunächst vom Auswahlgremium gesichtet, das die besten Filme zur Bewertung an die Jury weitergab. Diese entschied schließlich über die Preisträger\*innen. Die Fachjury wird durch die Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend berufen.

[www.deutscher-generationenfilmpreis.de](http://www.deutscher-generationenfilmpreis.de)



## Deutscher Jugendfilmpreis

### Sechs Kategorien

- Altersgruppe bis 10 Jahre
- Altersgruppe 11 – 15 Jahre
- Altersgruppe 16 – 20 Jahre
- Altersgruppe 21 – 25 Jahre
- Jahresthema „Ton: Lläuft!“
- Team-Award

## Deutscher Generationenfilmpreis

### Vier Kategorien

- Altersgruppe 60 plus
- Generationenübergreifend
- Jahresthema „Was wäre, wenn?“
- Team-Award

**Drei Auszeichnungen pro Kategorie** je 500 Euro

**Davon ein Hauptpreis pro Kategorie** weitere 500 Euro

**Publikumspreis aus beiden Wettbewerben** 1000 Euro

Der Publikumspreis wird gestiftet durch das Sozialreferat der Stadt Augsburg





Jury v.l.n.r.: Ilona Herbert, Philipp Eichholtz, Vera Schöpfer, Atiye Noreen Lax, Poutiaire Lionel Somé



Auswahlgremium oben v.l.n.r.: Tanja Tlatlik, Hannes Güntherodt. unten v.l.n.r.: Marie Gundlach, Cedric Penn, Katarzyna Salski, Stefan Stiletto

Deutscher  
Jugendfilmpreis

Jury

- **Philipp Eichholtz**  
Regisseur - Berlin
- **Vera Schöpfer**  
Regisseurin - Köln
- **Atiye Noreen Lax**  
Studierende und ehem. Teilnehmerin - Bielefeld
- **Poutiaire Lionel Somé**  
Künstler, Filmemacher und Regisseur - Köln
- **Ilona Herbert**  
Medienpädagogin im JFF - Institut für Medienpädagogik - München

Auswahlgremium

- **Tanja Tlatlik**  
Leiterin des Dokumentarfilmfestivals doxs! - Essen
- **Stefan Stiletto**  
Medienpädagoge, Filmkritiker - München
- **Cedric Penn**  
FSJ'ler der Medienstelle Augsburg des JFF - Augsburg
- **Marie Gundlach**  
Medienjournalistin - Essen
- **Katarzyna Salski**  
Leiterin des Bundes.Festival.Film. - Düsseldorf
- **Hannes Güntherodt**  
Musikwissenschaftler, Kulturwissenschaftler - Dresden





## Deutscher Generationenfilmpreis



Jury v.l.n.r.: Rainer Sioda, Imke Nagel, Gerda Sieben, Simone Geißler, Jacqueline Jansen



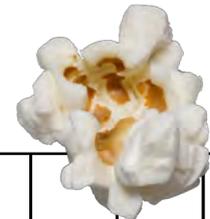
Auswahlgremium v.l.n.r.: Katarzyna Salski, Nele Tast, Holger Twele

### Jury

- **Jacqueline Jansen**  
Regisseurin, Autorin und  
ehem. Preisträgerin - Berlin
- **Gerda Sieben**  
Leitung jfc Medienzentrum  
- Wuppertal
- **Rainer Sioda**  
freier Fotograf - Berlin
- **Simone Geißler**  
Schauspielerin, Drehbuchautorin  
und Regisseurin - Berlin
- **Imke Nagel**  
Kulturpädagogin und -geragogin  
- Köln

### Auswahlgremium

- **Nele Tast**  
Kulturwissenschaftlerin - Hildesheim
- **Holger Twele**  
Filmjournalist und Filmredakteur  
- Nieder-Roden
- **Katarzyna Salski**  
Leiterin des Bundes.Festival.Film.  
- Düsseldorf





Schaben, Skorpione, Spinnen, Asseln. Sebastian kennt sie alle und stellt sie vor. Wer keine Insekten mag, schaut solange auf die Banane.

### Kurios und wirbellos



**Sebastian Kilanowitsch**  
**16 J**  
Salzwedel - Sachsen-Anhalt

ab 6  
7.25 min

Wie wäre es heute mit einem kleinen Wanderausflug? Zum Beispiel zum Olympus Mons. Moment mal, ist der nicht auf dem Mars?

### Flug zum Olympus Mons



**Florian Heppner,**  
**Matteo Maxhaku 10 J**  
Nördlingen - Bayern

ab 0  
3.05 min

Auf einem sterbenden Planeten in einer fremden Galaxie machen sich die Bewohner\*innen auf die Suche nach einer neuen Welt. Und landen schließlich auf der Erde.

### Überleben



**Dieter Scholz 60 J**  
Donauwörth - Bayern

ab 6  
12.21 min





Hannes' Opa ist vor Kurzem verstorben. Auf seinem Dachboden findet er altes Spielzeug – und taucht ein in eine Welt der Erinnerungen.

## Wiedersehen



**Julian Schreiner 12 J**  
Hornberg -  
Baden-Württemberg

ab 0  
9.04 min

Die Blume, die Luisa im Herbst im Garten entdeckt, ist keine normale Blume. Sie ist eine magische Blume. Und bald kommt der Winter.

## Luisa und Blume bleiben immer Freunde



**Luisa Stiletto 5 J**  
Aresing - Bayern

ab 0  
2.37 min

Die Mutter von Lena und Lea ist schwer krank. Ein Heilmittel gibt es nur im Dschungel von Borneo. Höchste Zeit, sich endlich zu vertragen.

## Zwei Schwestern im Dschungel



**Jugendfilm e.V. 9-10 J**  
Hamburg

ab 0  
7.21 min

Die 81-jährige Keramikmeisterin Marianne Rau gibt anlässlich einer Werkschau Einblick in ihre Arbeit und ihr Schaffen.

## Mein Leben mit Ton



**Angela Linders 69 J**  
Wietze-Jeversen -  
Niedersachsen

ab 0  
15.08 min

Amöbe Amigas hat einen großen Traum. Sie will auf die Erde. Ans Meer. Mit Begleit-amöbe Amigos macht sie sich auf den weiten Weg.

### Die unglaublichen Amöben



**Michael Ende Hort 7-10 J**  
Nürnberg - Bayern

ab 0  
6.43 min

Ein Ort muss dem Braunkohletagebau weichen. Eine filmische Dokumentation der Zerstörung Immeraths – über Jahre hinweg und bis zum bitteren Ende.

### Immerath - Ein Dorf muss weg



**Werner Handl 79 J**  
Mönchengladbach -  
Nordrhein-Westfalen

ab 0  
15.22 min

Delta Lima 4 Tango Tango Bravo. Alles klar? Kontaktaufnahmen über den Äther zwischen Fiepen und Rauschen.

### Am Band



**Emil Silvester Ahlhelm 24 J**  
München - Bayern

ab 0  
8.30 min



Ranzen, Decken und Menschen. Einst lebten sie in Harmonie. Doch dann wollen die Decken die Weltherrschaft übernehmen.

## Die Deckokratietatur



**Video-AG am Goethe-  
Gymnasium Bensheim 13 J**  
Bensheim - Hessen

ab 6  
7.18 min

Eine Vampirin resümiert ihr bisheriges Leben – und kommt zu dem Schluss, dass das Leben wertlos erscheint, wenn es nie endet.

## Leben ohne Ende



**Alma Katzenstein 18 J**  
Berlin

ab 12  
20.16 min

Aktionskünstler. Revolutionär. Mensch. Bernd Wutschke war wahrhaft außergewöhnlich. Eine Huldigung.

## Bernd Wutschke - Vom Kleinkriminellen zum Großkünstler



**Max Hamm, Paul Hamm,  
Anselm Forcht 18 J**  
Berlin

ab 6  
10.41 min





Kein Erfolg beim Dating?  
Posiere doch mal mit einem  
Fisch!

**Render of the day - Wels**



**Sonja Wassermann 23 J**  
Kassel - Hessen

ab 0  
2.31 min

Wer steckt hinter den Anzei-  
gen auf Online-Marktplätzen?  
Und was für Geschichten  
lassen sich entdecken, wenn  
man solche Menschen per-  
sönlich kennenlernt?

**Geschichten hinter  
Kleinanzeigen**



**Paul Pietrek,  
Eric Feldmann 23 J**  
Düsseldorf -  
Nordrhein-Westfalen

ab 0  
22.53 min

Als über einer Kleinstadt der  
riesige Kopf eines unschein-  
baren Angestellten auftaucht,  
muss dieser plötzlich mit der  
ihm zugedachten Aufmerk-  
samkeit zurechtkommen.

**Kopf in den Wolken**



**Moritz Göbel,  
Luca Storch 22-23 J**  
Wiesbaden - Hessen

ab 12  
12.58 min

Der Patriarch und Kunstsammler ist tot. Die Kinder sind enterbt. Das berühmte Gemälde ist weg.

## Asinus Cacaret



**Finn Weigt,**  
**Paula Weise 23 J**  
Kassel - Hessen

ab 12  
5.52 min

Wir wollen lieben. Wir wollen sterben. Alles auf einmal. Ein Sommer mit Sophie, Anna, Felix, Oskar und Alex.

## Intimität

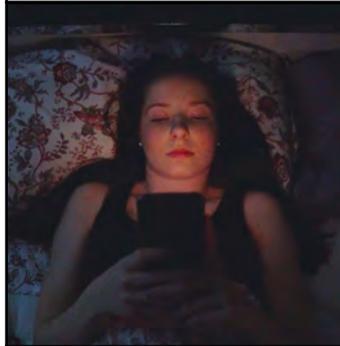


**Jonas Erler 23 J**  
Leipzig - Sachsen

ab 12  
21.32 min

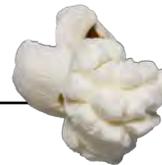
Kurz vor dem Schlafengehen nochmal schnell die Social-Media-Kanäle checken. Alles recht öde. Hat da gerade jemand geschrien? Ist da jemand im Zimmer?

## Shadows



**Celine Schönfeld 19 J**  
Köln - Nordrhein-Westfalen

ab 12  
1.59 min



Das Telefon klingelt. Andi ist dran. Er hat ein Problem. Mona muss den Deal für ihn durchziehen. Klingt bekannt? Ist es auch. Aber auch ganz anders.

## Mona pennt



**Lea Klamroth 22 J**  
Hamburg

ab 16  
15.55 min



**Altersfreigabe**

Die Freiwillige Selbstkontrolle der Filmwirtschaft (FSK) hat die Filme im Programm des Bundes.Festival.Film. 2023 in Augsburg geprüft und zur Vorführung für Kinder und Jugendliche mit den gekennzeichneten Altersbeschränkungen für diese Veranstaltung freigegeben.

<b>Freitag</b> 16.06.2023		<b>Filmblock 2</b> 16.45 – 18.30			
<b>Eröffnung</b> 14.00 – 14.30		<b>Die ungaublichen Amöben</b>	ab 0 6.43 min	<b>Filmblock 3</b> 20.00 – 22.00	
<b>Filmblock 1</b> 14.30 – 16.15		<b>Immerath - Ein Dorf muss weg</b>	ab 0 15.22 min	<b>Render of the day - Wels</b>	ab 0 2.31 min
<b>Kurios und wirbellos</b>	ab 6 7.25 min	<b>Am Band</b>	ab 0 8.30 min	<b>Geschichten hinter Kleinanzeigen</b>	ab 0 22.53 min
<b>Flug zum Olympus Mons</b>	ab 0 3.05 min	<b>Die Deckokratietatur</b>	ab 6 7:18 min	<b>Kopf in den Wolken</b>	ab 12 12.58 min
<b>Überleben</b>	ab 6 12.21 min	<b>Leben ohne Ende</b>	ab 12 20.16 min	<b>Asinus Cacaret</b>	ab 12 5.52 min
<b>Wiedersehen</b>	ab 0 9.04 min	<b>Bernd Wutschke - Vom Kleinkriminellen zum Großkünstler</b>	ab 6 10:41 min	<b>Intimität</b>	ab 12 21.32 min
<b>Luisa und Blume bleiben immer Freunde</b>	ab 0 2.37 min	<b>Abendessen</b> 18.30 – 20.00		<b>Shadows</b>	ab 12 1.59 min
<b>Zwei Schwestern im Dschungel</b>	ab 0 7.21 min			<b>Mona pennt</b>	ab 16 15.55 min
<b>Mein Leben mit Ton</b>	ab 0 15.08 min				

	<b>Filmblock 5</b> 11.30 – 13.00			
	<b>Cousine zu Besuch!</b>	ab 6 7.47 min	<b>Filmblock 6</b> 14.30 – 16.30	
<b>Samstag</b> 17.06.2023	<b>Der kleine Muli und der Wal</b>	ab 0 2.43 min	<b>Außer Männer hatten wir nichts zu verlieren</b>	<b>Filmblock 7</b> 17.00 – 18.15
	<b>Holzköpfe</b>	ab 0 6.23 min	<b>Das Verbrechen auf dem Spielplatz</b>	<b>Gedanken über Kunst</b>
	<b>Eines Vaters Liebe</b>	ab 12 89.35 min	<b>Land Unter</b>	<b>Die Schule brennt und wir wissen warum</b>
	<b>Bisschen Mehr Okay</b>	ab 12 3.21 min	<b>Beep Beep in Gefahr</b>	<b>Disconnected Head</b>
	<b>Invisible</b>	ab 0 5.16 min	<b>Clean Aid</b>	<b>Walzer im Bademantel</b>
	<b>Treffpunkt Internet</b>	ab 0 5.21 min	<b>Richard Reinisch, meine Fluchtgeschichte</b>	<b>Abendessen</b> 18.15 – 20.00
	<b>Mittagessen</b> 13.00 – 14.30		<b>Preisverleihung</b> 20.15 – 22.15	siehe S 28



Nach der Trennung von seiner Freundin begibt sich der Filmemacher auf Spurensuche in seiner Familie und stößt auf Depressionen, Entfremdung und Kommunikationsverlust.

### Eines Vaters Liebe



**Leon Noel Schardt 24 J**  
Dieburg - Hessen

ab 12  
89.35 min

Die Leere drückt ganz fest von innen. An der Zimmerdecke entlädt sich ein Gewitter. Aber die junge Frau ist nicht allein.

### Bisschen Mehr Okay



**Simon Kleefuß 20 J**  
Rheinbach -  
Nordrhein-Westfalen

ab 12  
3.21 min

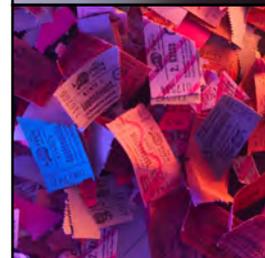
Eine Zoom-Vorlesung während der Pandemie. Lea langweilt sich, schaltet die Kamera aus – und entdeckt eine neue Funktion der App. Ganz unbeobachtet.

### Invisible



**Ella Knorz 22 J**  
Heidelberg -  
Baden-Württemberg

ab 0  
5.16 min



Deutscher  
Jugendfilmpreis

Deutscher  
Generationenfilmpreis

2  
1



Claire's Cousine Lena kommt zu Besuch. Claire hasst Lena. Und Lena hasst Claire. Na, das kann ja heiter werden!

**Cousine zu Besuch!**



**Linnja Teistler 14 J**  
Flensburg -  
Schleswig-Holstein

ab 6  
7.47 min

Wal Otto macht das Meer unsicher. Er vertilgt alle Fische in seiner Umgebung. Doch dann beginnt der kleine Fisch Muli, ihm ein paar Fragen zu stellen.

**Der kleine Muli  
und der Wal**



**Kita Gadebusch 5 - 7 J**  
Wieck a. Darß -  
Mecklenburg-Vorpommern

ab 0  
2.43 min

Zwei Rentner. Eine Holzwerkstatt. Und ein Streit über den Kunstanspruch ihres gemeinsamen Hobbys.

**Holzköpfe**



**Münchner Film- und Video-  
club e. V. 60 - 86 J**  
Germering - Bayern

ab 0  
6.23 min





Auf der Flucht aus ihrem Land kommen Georg und Marie in ein verwunschenes Dorf, das von einer Hexe mit einem Fluch belegt ist.

Im Raumschiff hätte der kleine Außerirdische mal lieber nicht gespielt. Denn so verschlägt es ihn zur Erde. Zum Glück gibt's dort Superheld\*innen.

Ein Müll sammelnder Roboter, der von einer älteren Dame gesteuert wird, saust durch die Straßen und erinnert diese an ihre jugendliche Leichtigkeit.

Die Kinder haben Unterricht. Und was sollen ihre unbeachteten Smartphones jetzt machen?

## Die Spinnfrau

## Beep Beep in Gefahr

## Clean Aid

## Treffpunkt Internet



**KVJ-Kulturverein Jahrsdorf**  
**11 - 66 J**  
Jahrsdorf - Schleswig-Holstein

**Filmgruppe Kita Lünener Straße 4 - 6 J**  
Dortmund -  
Nordrhein-Westfalen

**Valentin Dittlmann, Hannes Werner, Felix Zachau**  
**22 - 25 J**  
München - Bayern

**Klasse 6a**  
**der Goetheschule Templin**  
**11 J**  
Berlin

ab 6  
18.06 min

ab 0  
5.50 min

ab 0  
3.55 min

ab 0  
5.21 min

Ein Generationen-Dialog über den Feminismus im Wandel. Die Geschichte der Münchner Frauenbewegung seit der Gründung des ersten Frauenbuchladens 1975.

**Außer Männer hatten wir nichts zu verlieren**



**Leila Keita, Hanna Hocker**  
**25 J**  
München - Bayern

ab 0  
29.38 min

So ein paar kleine Kinder lassen sich sicher leicht beklauen, oder? Falsch gedacht.

**Das Verbrechen auf dem Spielplatz**



**Jugendfilm e.V. 11 - 13 J**  
Hamburg

ab 0  
7.18 min

Ein Gruppe von alteingesessenen Kleingärtner\*innen unter einer geschäftigen Stadtautobahn wird durch die pedantischen Auswüchse der Bürokratie bedroht.

**Land Unter**



**Nils Woitschach 20 J**  
Berlin

ab 0  
9.28 min

Josie und André waren mal zusammen. Noch einmal übernachtet André bei Josie. Sie hat Angst vor morgen. Und er auch.

## Zwischen uns beiden



**Benjamin Kessler 22 J**  
Wiesbaden - Hessen

ab 12  
14.11 min

Menschen sind zu schwer, ihre Körper ziehen sie runter. Alva ist gerade ganz unten.

## Bell Mal



**Janne Hansberg 20 J**  
Jena - Thüringen

ab 12  
11.07 min

Ein Animationsfilmprojekt von Jugendlichen mit Überlebenden der NS-Zeit, insbesondere mit dem 97-jährigen Zeitzeugen Dr. Richard Reinisch aus Krakau.

## Richard Reinisch, meine Fluchtgeschichte



**Bundesverband Information und Beratung für NS-Verfolgte e.V. 14 - 16 J**  
Köln - Nordrhein-Westfalen

ab 6  
8.20 min



Kunst ist tot. Wir haben sie  
getötet. Immerhin ist dieser  
Film schwarzweiß.

### Gedanken über Kunst



**Oliver Zech, Jonathan  
Louis Mohr 19 J**  
Wilsdruff - Sachsen

ab 12  
7.41 min

Einiges läuft schief in dieser  
Schule. Nachts schleicht sich  
Raquel wieder einmal in das  
Gebäude. Dort trifft sie un-  
erwartet auf Rita.

### Die Schule brennt und wir wissen warum



**Janina Lutter 23 J**  
Dieburg - Hessen

ab 6  
25.00 min



Ein Mann rennt durch Häuserschluchten. Er wird verfolgt. Die Gefahr ist echt. Aber was noch?

**Disconnected Head**



**Andreas Dürr 18 J**  
Bernstadt -  
Baden-Württemberg

ab 6  
6.43 min

Tim und Paula ziehen gerade zusammen. Eigentlich ein Grund zum Freuen. Wäre da nicht etwas, das Tim einfach nicht aus dem Kopf geht.

**Walzer im Bademantel**



**Vincent Maximilian Jost 23 J**  
München - Bayern

ab 12  
7.23 min



## Feierliche Preisverleihung

**Samstag, 17.06.2023**  
**20.15 – 22.15 Uhr**

Am Samstagabend ist es Zeit für den Höhepunkt des Bundes.Festival.Film.: Die feierliche Preisverleihung! Insgesamt 20.000 Euro Preisgeld werden in den Wettbewerben Deutscher Jugendfilmpreis und Deutscher Generationenfilmpreis vergeben. Außerdem wird ein Film mit dem Publikumspreis in Höhe von 1.000 Euro ausgezeichnet. Rollt den roten Teppich aus, macht euch hübsch und bereitet eure Dankesreden vor: Wir sind bereit, mit euch zu feiern!





### Moderation

Kristina Paulini studierte Klavier und Elementare Musikpädagogik am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg. 2020 stieg sie als Werkstudentin beim Münchner Radiosender egoFM ein und wurde dort im Anschluss als Kampagnenmanagerin und Redaktionsmitglied angestellt. Auch on air ist sie zu hören und moderiert zudem Events und Festivals in und außerhalb des Senders. Seit ihrer Anstellung entwickelte sich ihr Aufgabenbereich mehr und mehr hin zur Content-Erstellung für Social Media. Hier lebt die Hobby-Cineastin ihre Leidenschaft für alles Filmische aus – sie scriptet, spielt, filmt und schneidet Videos für Instagram und TikTok. Auch für ihre Band „Fliegende Haie“ entwickelt und produziert sie regelmäßig Musikvideos.

### Moderation



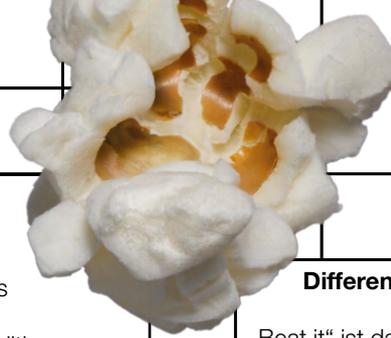
Stefan Stiletto ist Filmpädagoge und -journalist mit über 20 Jahren Berufserfahrung. Für das Bundes.Festival.Film. war er bereits in vielerlei Hinsicht und mehr als nur einmal tätig, so zum Beispiel als Teil des Auswahlgremiums oder Moderator der Jurysitzung. Begeistert von der Vielfalt der filmischen Ausdrucksformen und dem, was diese mit uns machen, versucht er als Filmpädagoge das einfache Motto „Filme schöner sehen“ zu vermitteln. Stefans Ziel: Seine Filmbegeisterung mit anderen zu teilen und dabei Anregungen zu geben, damit sich Menschen genauer mit den Themen und Ästhetiken der Filme auseinandersetzen.

## Jurygespräch Sonntag 18.06.2023 10.00 – 11.00 Uhr

Die Preise sind vergeben, Lobhymnen wurden gesungen, Urkunden überreicht. Weil aber in der Preisverleihung am Samstag so viel Programm ist, bleibt kaum Zeit, um wirklich im Detail über eure Filme zu diskutieren und von der Jury zu erfahren, wie sie zu ihrer Entscheidung gekommen ist. Deshalb gibt es am Sonntagmorgen um 10 die Chance, eure Fragen an die Jury loszuwerden. Was macht für sie einen guten Film aus? Welche Film-Klischees nerven sie? Was hat ihnen an eurem Film besonders gefallen?

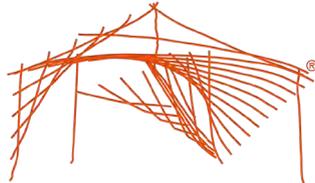
Bitte beachtet: Es soll dabei nicht darum gehen, die Entscheidungen der Jurys in Frage zu stellen oder sie zur Rechtfertigung zu zwingen. Nutzt lieber die Chance, euch von unseren Expert\*innen ein paar Tipps und Ideen für eure nächsten Filmprojekte zu holen.





### Märchenzelt Augsburg

Im und ums gemütliche Märchenzelt hinter dem Kulturhaus abraxas dreht sich alles um Märchen: frei erzählt, ohne Buch, nach alter Tradition. Mittags nehmen Märchenerzähler\*innen alle Interessierten mit zu einem Märchenspaziergang – eine wunderbare Möglichkeit, um beim Märchenhören in eine ganz andere Welt einzutauchen und den Kopf freizubekommen, kurzum Kopf-Kino vom Feinsten. Abends nach der Preisverleihung verwandelt sich das Märchenzelt in eine gemütliche Lounge zum märchenhaften Ausklang mit Stockbrot und Punsch an der Feuerstelle im Tipi.



Das Märchenzelt

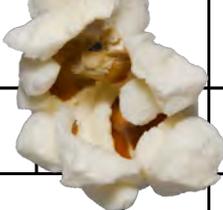
Samstag 17.06.2023  
| 13.45 – 15.15 Uhr  
| ab 22.15 Uhr

### Different Strokes

„Beat it“ ist das Motto von Different Strokes, dem Percussion-Ensemble der Musikwerkstatt Augsburg unter der Leitung von Joachim Holzhauser. Die Musiker\*innen verwenden alles zum Musizieren, was ihnen zwischen und unter die Finger bzw. Füße kommt. Sowohl die „typischen“ Schlagwerkinstrumente wie Drumset, Congas, Bongos, Marimba, Xylophon, Vibraphon, Snaredrum, Shaker, Agogobell, Guiro als auch etwas ungewöhnlichere, wie Boomwackers, Kartons, Hände und Füße können dabei zum Einsatz kommen. Alles andere als „gewöhnlich“!

Samstag 17.06.2023  
| Preisverleihung





### Free Walking Tour

Schätze der Altstadt: Erlebt und erkundet mit studentischen Locals Augsburgs Altstadt bei einem unvergesslichen Stadtrundgang! 2000 Jahre Geschichte haben ihre Spuren in der ehemaligen Reichsstadt hinterlassen: von den antiken Überresten an der Römermauer über einen jahrtausendalten Dom oder die eindrucksvolle Baukunst der Renaissance bis hin zu den Zerstörungen des Zweiten Weltkrieges.

Das Konzept der Free Walking Touren sieht vor, dass Besucher\*innen die Stadt mit der Unterstützung ortskundiger Studierender kennenlernen. Ob ihnen die Tour ein Trinkgeld wert ist, entscheidet nach der Tour jede\*r Teilnehmende\*r frei für sich.

Die Tour startet bei der Jugendherberge.

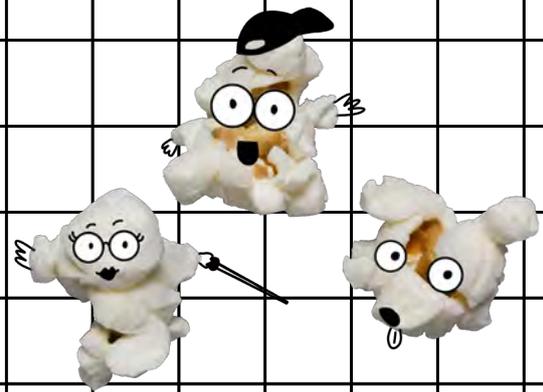
Sonntag 18.06.2023  
| 11.15 – 12.45 Uhr



### Junge Talente auf egoFM

Die Jungen Talente, eine Jugendradioredaktion aus Augsburg, produzieren wöchentlich eine einstündige Radiosendung auf egoFM. Wie im letzten Jahr begleiten die jungen Moderator\*innen das Bundes.Festival.Film. in Augsburg. Sie berichten live vor Ort, geben persönliche Einblicke in das Festivalerlebnis und wollen in kurzen Interviews mit den Filmmacher\*innen sowie Besucher\*innen ins Gespräch kommen.







Veranstalter	Übernachtungen
<p><b>Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum</b>                      Küppelstein 34                      42857 Remscheid                      Tel. 02191 / 79 42 57                      Fax. 02191 / 79 42 30                      drees-krampe@kjf.de                      www.kjf.de</p> <p><b>MSA - Medienstelle Augsburg des JFF e.V.</b>                      Willy-Brandt Platz 3                      86153 Augsburg                      www.jff.de/msa</p>	<p><b>Jugendherberge Augsburg/Hostel SLEPS</b>                      Unterer Graben 6                      86152 Augsburg                      Tel. 0821 7808890</p> <p><b>Festival Hotline</b>                      Tel. 02191 / 794257</p> <p><b>Pressearbeit</b>                      Marko Junghänel                      junghaenel@kjf.de                      Tel. 0170 / 4951747</p>

Team KJF	Team MSA
<p>Katrin Chodor                      Anja Drees-Krampe                      Christian Exner                      Marie Gundlach                      Andy Happel                      Thomas Hartmann                      Adina von Hollen                      Marko Junghänel                      Udo Lange                      Martina Ledabo                      Andrea Mittelbach                      Dirk Oetelshofen                      Nicole Rossa                      Katarzyna Salski                      Alexander Swan</p>	<p>Claudia Horvat                      Birgit Irrgang                      Juri Keil                      Cedric Penn                      Anna Pentz                      Elisabeth Stadelmayr                      Uschi Stritzker</p>





<b>Filmregister</b>	
<b>Am Band</b>	<b>14</b>
<b>Asinus Cacaret</b>	<b>17</b>
<b>Außer Männer hatten wir nichts zu verlieren</b>	<b>24</b>
<b>Beep Beep in Gefahr</b>	<b>23</b>
<b>Bell Mal</b>	<b>25</b>
<b>Bernd Wutschke</b>	<b>15</b>
<b>Bisschen Mehr Okay</b>	<b>20</b>
<b>Clean Aid</b>	<b>23</b>
<b>Cousine zu Besuch!</b>	<b>22</b>
<b>Das Verbrechen auf dem Spielplatz</b>	<b>24</b>
<b>Der kleine Muli und der Wal</b>	<b>22</b>
<b>Die Deckokratietatur</b>	<b>15</b>

<b>Die Schule brennt und wir wissen warum</b>	<b>26</b>
<b>Die Spinnfrau</b>	<b>23</b>
<b>Die unglaublichen Amöben</b>	<b>14</b>
<b>Disconnected Head</b>	<b>27</b>
<b>Eines Vaters Liebe</b>	<b>20</b>
<b>Flug zum Olympus Mons</b>	<b>12</b>
<b>Gedanken über Kunst</b>	<b>26</b>
<b>Geschichten hinter Kleinanzeigen</b>	<b>16</b>
<b>Holzköpfe</b>	<b>22</b>
<b>Immerath - Ein Dorf muss weg</b>	<b>14</b>
<b>Intimität</b>	<b>17</b>
<b>Invisible</b>	<b>20</b>
<b>Kopf in den Wolken</b>	<b>16</b>
<b>Kurios und wirbellos</b>	<b>12</b>

<b>Land Unter</b>	<b>24</b>
<b>Leben ohne Ende</b>	<b>15</b>
<b>Luisa und Blume bleiben für immer Freunde</b>	<b>13</b>
<b>Mein Leben mit Ton</b>	<b>13</b>
<b>Mona pennt</b>	<b>17</b>
<b>Render of the day - Wels</b>	<b>16</b>
<b>Richard Reinisch</b>	<b>25</b>
<b>Shadows</b>	<b>17</b>
<b>Treffpunkt Internet</b>	<b>23</b>
<b>Überleben</b>	<b>12</b>
<b>Walzer im Bademantel</b>	<b>27</b>
<b>Wiedersehen</b>	<b>13</b>
<b>Zwei Schwestern im Dschungel</b>	<b>13</b>
<b>Zwischen uns beiden</b>	<b>25</b>



Wenn ein renommiertes Festival für Filmschaffende von bundesweiter Bedeutung in Augsburg seine Zelte aufschlägt, ist das für das Kulturleben der Stadt nicht nur eine Bereicherung, es ist ein Ereignis. Aber auch wichtige Ereignisse kann man im vollen Kulturkalender einer Stadt leicht aus den

Augen verlieren. Man kennt das ja, wenn die Veranstaltung, die man doch unbedingt besuchen wollte, schon wieder vorbei ist.

Das darf und wird dem Bundes.Festival.Film. 2023 nicht passieren. Denn die Organisator\*innen von Seiten des Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrums (KJF) und der Medienstelle Augsburg des JFF e.V. (MSA) haben für die Gestaltung des diesjährigen Festival-Auftritts und der begleitenden Kommunikation die Nachwuchskreativen der Hochschule Augsburg an Bord geholt.

29 Kommunikationsdesign-Studierende der Fachwerkstatt Identity Design und der Projektgruppe »time based media« unter Leitung von Prof. Stefan Bufler und Philipp Hoffmann entwickelten im Wintersemester 2022/23 ein Event-Branding-Konzept sowie Key Visuals

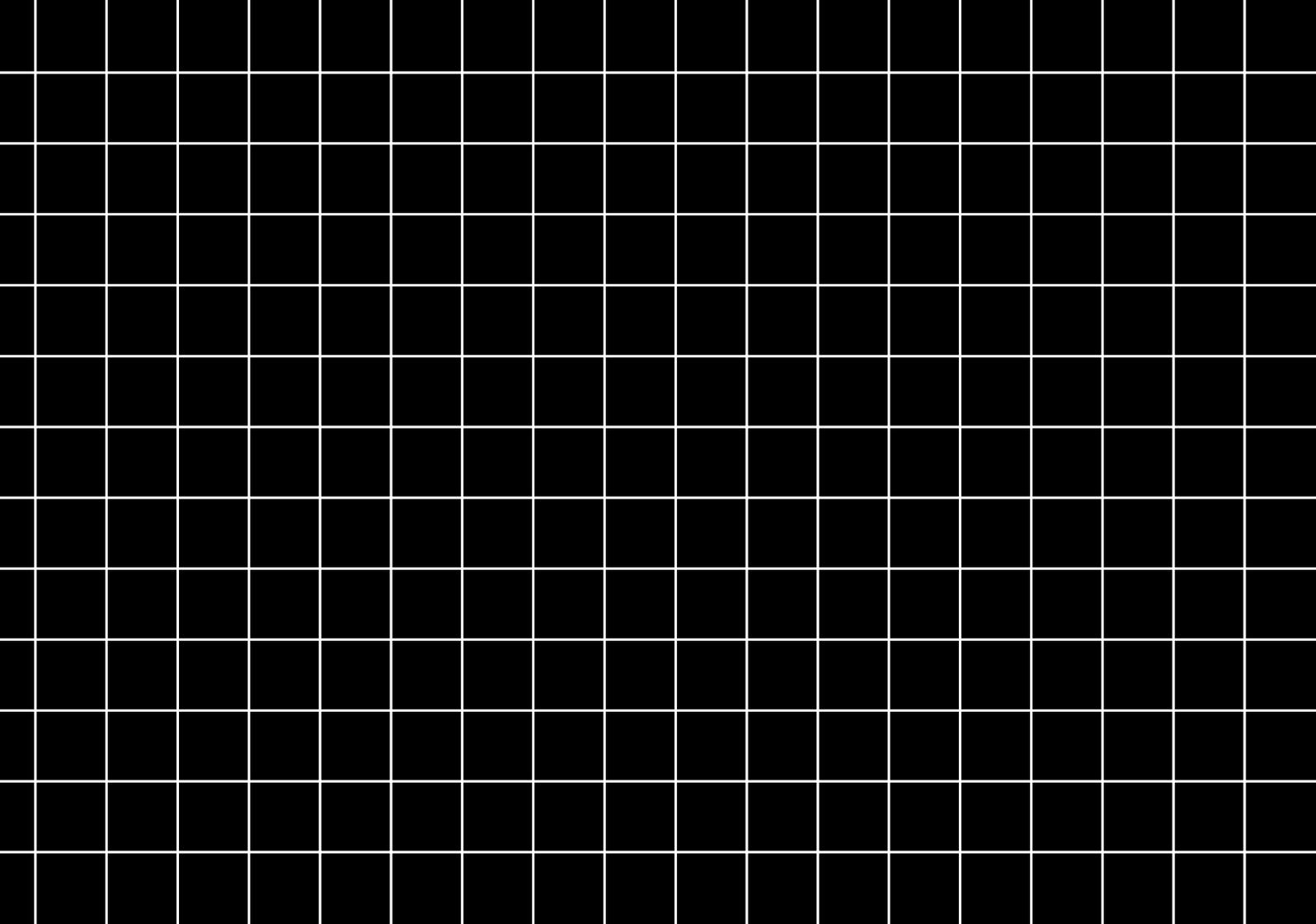
und Gestaltungselemente, die in unterschiedlichen Medien zur Anwendung kamen und seitdem für ein einheitliches Erscheinungsbild des diesjährigen Festivals sorgen.

Ob Plakat, Programmheft, Festival-Trailer, Bühnenprojektionen, Social Media oder die Raumgestaltung des Veranstaltungsortes – die Teilnehmer\*innen und Besucher\*innen aus nah und fern werden auf ein buntes, kreatives und anspruchsvolles Filmprogramm eingestimmt. Und endlich konnte dem Popcorn als Grundpfeiler jedes gediegenen Kinobesuchs ein Denkmal gesetzt werden!

Im Namen aller Projektteilnehmer\*innen danke ich unseren Kooperationspartner\*innen für das in uns gesetzte Vertrauen und die hervorragende Zusammenarbeit. Wir alle freuen uns über das tolle Ergebnis und auf ein spannendes Festival. Und jetzt: ... Film ab!

Prof. Stefan Bufler





# Klappe und Action!

deutscher  
jugend **'24**  
filmpreis

[www.deutscher-jugendfilmpreis.de](http://www.deutscher-jugendfilmpreis.de)

deutscher  
**'24** generationen  
filmpreis

[www.deutscher-generationenfilmpreis.de](http://www.deutscher-generationenfilmpreis.de)

## Ausschreibung für 2024

Einsendeschluss ist  
am 15. Januar 2024

Gefördert von



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Stadt Augsburg

Veranstalter



Partner



Hochschule  
Augsburg  
University of  
Applied Sciences

